

Anforderungs- Leitfaden:

Alles um die Ecke

Kurzbeschreibung

„Alles um die Ecke“ beschreibt **verbundene Angebote** mehrerer Anbieter:innen am gleichen Ort – z. B. Unterkunft, Arbeitsräume, Gastronomie und Freizeitangebote.

Voraussetzung ist **enge Kooperation, klare Koordination und kurze Wege**. Ideal für Regionen mit starken Netzwerken und vielfältigen Betrieben.

1. Charakteristik & Rahmenbedingungen:

- Natur als Kulisse – inspirierend und ruhig
- Unterkunft und Arbeitsort fußläufig voneinander entfernt (max. 10 Minuten)
- Mindestens 10 Zimmer (Einzelzimmer bevorzugt, ggf. verteilt auf mehrere Häuser)
- Hohe Sauberkeits- & Komfortstandards
- Sanitäre Qualität wie Hotelstandard
- Kombination aus individuellem Charme & professioneller Organisation
- Kooperation ist sichtbar und aktiv (gemeinsame Kommunikation, abgestimmte Abläufe)

2. Arbeiten & Räume:

- Meeting- oder Arbeitsräume mit Atmosphäre: z. B. Scheune, Werkstatt, Café, Coworking Space
- „Wohnzimmer-Atmosphäre“ statt klassischer Tagungshotel-Atmosphäre
- Technikstandard: WLAN ≥ 50 Mbit, Steckdosen, Beamer, Whiteboards

- Flexibel nutzbare Möbel & Lichtgestaltung
- Möglichkeit, Räume unterschiedlich zu kombinieren (z. B. Workshop vormittags, Dinner abends)
- Ausstattung analog „Alles unter einem Dach“ wünschenswert
- Kreative Elemente (z. B. Naturmaterialien, modulare Ausstattung)
- Stimmiges, durchdachtes Design- und Lichtkonzept

3. Gastgeberinnen/Gastgeber & Koordination:

- Zentrale Ansprechperson mit Überblick über alle beteiligten Betriebe/Partner
- Gastfreundlich, professionell, lösungsorientiert
- Unterstützung bei Planung, Logistik, Transfers und Rahmenprogrammen
- Kennt die beteiligten Betriebe persönlich und koordiniert nahtlos
- Erstellung gemeinsamer Angebote & Rechnungsstellung (wenn möglich)

4. Gemeinschaft & Freizeit:

- Mindestens ein Ort für informellen Austausch (z. B. Café, Garten, Werkhof, Gemeinschaftsraum)
- Freizeitangebote & Events im Ort oder über Partner, z. B. Yoga, Radtour, Kanufahrt, Dorfführung, Atelierbesuch
- Starker regionaler Bezug: lokale Produkte, Handwerk, Erlebnisse
- Community-Charakter: Begegnungen mit Einheimischen oder Kreativen möglich

5. Verpflegung:

- Fußläufige Gastronomie oder Catering-Partner
- Optionale Selbstversorgung (z. B. Gruppen-Küche oder Food Box)
- Kooperation mit regionalen Produzenten & Hofläden
- Flexibilität in Essenszeiten & -formen (Lunchpaket, Buffet, Dinner)

6. Lage & Erreichbarkeit:

- Gute Verkehrsanbindung: ÖPNV, Shuttle, Taxi-Kooperation
- E-Ladesäulen, Parkplätze, Radverleih
- Gute Beschilderung & Wegweisung
- Kurze Wege zwischen Unterkunft, Meeting-Location und Freizeitangebot
- Idealerweise Ort mit eigenem Charakter (z. B. historische Kleinstadt, Naturdorf, Kurort)

7. Website & Buchung:

- Einheitliche, kundenorientierte Webpräsenz mit klarer Struktur
- Darstellung der Kooperation als Gesamtprodukt („Workation-Ort XY“)
- Emotionale Bildsprache & Storytelling
- Übersichtliche Informationen zu allen Bausteinen (Unterkünfte, Räume, Verpflegung, Freizeit)
- Einfache Buchbarkeit – zentral oder über eine Koordinationsstelle
- Klare Kommunikation der Verfügbarkeit und Ansprechpartner:innen

8. Begeisterungsfaktor:

Ein „Alles um die Ecke“-Ort überzeugt, wenn:

- Kooperation spürbar, aber nicht kompliziert ist,
- Wege kurz, Abläufe klar und Gastgeber:innen vernetzt sind,
- und Gäste das Gefühl haben, in einem „Ort des Miteinanders“ zu sein – nicht in einzelnen Betrieben.